

Konzept Haftmittelbenutzung Sportschule Oberhaching

Die Verwendung von Haftmitteln ist im Leistungshandball alternativlos. Für die Leistungssportmaßnahmen des Bayerischen Handball-Verbandes e.V. ist es ein entscheidender Schritt zur Verbesserung seiner Talentausbildung, in einem der wichtigsten Ausbildungszentren in Bayern – der Sportschule Oberhaching – in Zukunft Haftmittel benützen zu können. Mit dieser Konzeption soll ein gemeinsamer Weg gefunden werden, wie die Interessen der Sportschule Oberhaching und der anderen Sportfachverbände nach Sportstätten ohne Haftmittelrückstände mit den Interessen des Leistungshandballs nach der Benutzung von Haftmitteln in Einklang gebracht werden können.

1. Lehrgangsplanung

Bereits bei der Lehrgangsplanung können wichtige Schritte für einen reibungslosen Ablauf ergriffen werden. Unter Einhaltung aller folgenden Regelungen sind die temporären Verunreinigungen auch vor der Reinigung in der Regel minimal und sollten keine anderen Sportarten wesentlich stören, wobei Ausnahmen wie Kunstradfahren denkbar sind.

- Die Sportschule und der BHV versuchen die Lehrgangsmaßnahmen so zu legen, dass der Reinigungsaufwand minimiert wird. Die Halle Vier wird zu diesem Zweck soweit möglich von zwei Lehrgangsmaßnahmen gleichzeitig oder ineinander verschränkt benutzt.
- Kollisionen mit Kunstradfahren oder vergleichbaren Sportarten sollen vermieden werden
- Das Ende der Lehrgangsmaßnahmen soll so gelegt werden, dass am selben Tag eine Reinigung durch den BHV und durch die Hallenwarte mittels Reinigungsmaschinen stattfinden kann.

2. Vorbereitende Maßnahmen

Wichtigstes Ziel vor Beginn der Trainings ist es, eine sachgerechte Haftmittelbenutzung sicherzustellen. Die größten Probleme entstehen erfahrungsgemäß durch alte Haftmittelrückstände auf den Bällen und umfallende Haftmittelbehälter, sowie in geringerem Maße durch Haftmitteldepots an Schuhen und Schweißbändern und längere Zeit am Boden liegende und dadurch anklebende Bälle. Alle diese Probleme können mit Disziplin und klaren Regeln unproblematisch verhindert werden. Hierfür werden folgende Maßnahmen ergriffen:

- Der BHV weist seine Spieler*innen an, ausschließlich mit komplett gesäuberten Bällen vollständig ohne Haftmittelrückstände anzureisen. Bälle mit Haftmittelrückständen dürfen nicht in die Halle gebracht werden. Sollten Bälle nicht vollständig entharzt werden können, müssen die Spieler*innen harzfreie Bälle verwenden.
- Der BHV stellt modernes, wasserlösliches und rückstandsfrei entfernbares Haftmittel zur Verfügung. Verwendet werden darf ausschließlich dieses vom BHV gestellte Haftmittel.
- Der BHV baut eine Haftmittelstation auf, die aus Teppich und Haftmittelständer besteht.
- Der BHV stellt einen Ballwagen zur Verfügung, in dem die Bälle nach der ersten Haftmittelbenutzung zwischengelagert werden müssen.
- Die Spieler*innen werden eindringlich zu einer moderaten und disziplinierten Haftmittelbenutzung angehalten.

3. Verhalten nach dem Training

Um Verunreinigungen in anderen Räumen oder Einrichtungen der Sportschule Oberhaching außerhalb der Halle 4 zu verhindern, muss sichergestellt werden, dass die Hände der Spieler VOR verlassen der Halle komplett gesäubert sind. Hierfür werden folgende Maßnahmen ergriffen:

- Der BHV hat zu diesem Thema das Konzept einer „Harzschleuse“ entwickelt. Am Eingang der Halle werden vom BHV genug Handreinigungsmittel (Creme oder Öl) sowie Trockentücher für die Spieler*innen bereitgestellt.
- Die Spieler*innen müssen den Ball abseits der Halle bei An- und Abreise in einer eigenen Verpackung (Turnbeutel, Ballcontainer, o.ä.) aufbewahren.
- Türklinken und -Griffe werden für die Zeit der Lehrgänge mit Fahrradschläuchen ummantelt.

4. Hallenreinigung

Nach Abschluss des Lehrgangs muss die Halle gereinigt werden. Bei konsequenter Befolgung der Punkte 1 und 2 ist die Reinigung mit geringem Aufwand unkompliziert zu bewerkstelligen. In Frage kommt die getrennte oder kombinierte Verwendung von Sprühcontainern/ Wischern und den Reinigungsmaschinen der Sportschule. Das Reinigungsmittel soll im Verhältnis 1:5 mit Wasser gemischt werden, um Probleme mit dem Hallenboden auszuschließen.

- Der BHV stellt den Hallenwarten der Sportschule Oberhaching spezielles Reinigungsmittel, das auf das konkret verwendete Haftmittel zugeschnitten ist, zur Haftmittelentfernung zur Verfügung.
- Der BHV beginnt direkt nach Lehrgangsabschluss mit Sprühcontainern/Wischern mit einer schnellen Vorreinigung der am meisten beanspruchten Flächen (Torraum, Mittelkreis).

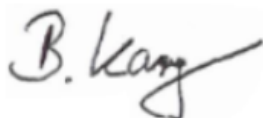
Danach gibt es zwei Möglichkeiten:

1. *Möglichkeit:* Wenn ein zeitnahes Benutzen der Reinigungsmaschinen direkt nach Lehrgangsabschluss gewährleistet werden kann, sprüht der BHV alle relevanten Stellen in der Halle mit gemischtem Reinigungsmittel ein. Nach einer kurzen Einwirkzeit von wenigen Minuten (aber vor Austrocknen) fährt die Reinigungsmaschine durch die Halle.
2. *Möglichkeit:* Wenn Möglichkeit 1 nicht umsetzbar ist, tragen die Hallenwarte mit den Reinigungsmaschinen zunächst das Reinigungsmittel flächig in der vom BHV bereitgestellten Mischung von 1:5 auf den Hallenboden auf. Danach wird die Reinigungsmaschine wie gewohnt ohne Harzreinigungsmittel benutzt. Je nach Modell und Verwendungsart kann die Halle so mit zwei bis drei Durchläufen in ca. einer halben Stunde komplett entharzt werden. Wenn dadurch zusätzliche geringe Kosten entstehen, werden diese vom BHV übernommen.

Im gemeinsamen Gespräch sollen diese Vorschläge diskutiert und dann bei zwei Lehrgangsmaßnahmen des BHV im KJ 2022 getestet werden. Der BHV ist zuversichtlich, dass sich so eine für alle Beteiligten tragfähige Lösung gefunden werden kann und die Sportschule Oberhaching und der BHV gemeinsam den nächsten Schritt in einer langjährigen erfolgreichen Zusammenarbeit gehen können.



Ben Schulze
Vizepräsident Leistungssport



Bernhard Karg
Landestrainer Südbayern



Benjamin Herth
Landestrainer Nordbayern